

Avery Dennison® HV 1200 E Retroreflective *Zugelassen nach ECE104 Klasse E*

Ausgabe: 10/2014

Einleitung

Avery Dennison® High Visibility 1200 E eignet sich hervorragend für retro-reflektierende Fuhrparkbeschriftungen, die Tag und Nacht sichtbar sein sollen. HV 1200 E ist zum Beweis seiner Zertifizierung nach ECE104 Klasse E mit einem Wasserzeichen versehen. (Prüfnummer 104R – 00 0005).

Beschreibung

Obermaterial: Hochglänzende, gegossene, retro-reflektierende Vinylfolie
Klebstoff: Permanenter, druckaktivierbarer, klarer Klebstoff auf Acrylbasis
Abdeckpapier: 90# Stayflat-Abdeckpapier mit Aufdruck

Eigenschaften

- Zugelassen nach ECE104 Klasse E
- Flexibles, gegossenes Vinyl-Obermaterial
- Hervorragendes Schneiden, Entgittern und Übertragen, hohe Anpassungsfähigkeit
- Hohe Dimensionsstabilität
- Große Farbpalette
- Farbnachstellungsmöglichkeit

Reflexionswerte

HV 1200 E bietet eine maximale Reflexionsstärke und erfüllt die diesbezüglichen Anforderungen gemäß der Regulierung ECE104.

Weitere Informationen zur Regulierung ECE104 finden Sie auf unserer Website

www.graphics.averydennison.eu wählen Sie dort Ihre Region und suchen Sie mit Quick Search. Sie finden dann einen Link zur Regulierung ECE104.

Anwendungen

- Mittel- bis langfristige Flottenmarkierungen.

Farben

Retro-reflektierendes Avery Dennison® HV 1200 E Bogenmaterial ist in den Standardfarben Weiß, Gelb, Rot, Gold, Orange, Blau, Schwarz, Grün, Dunkelrot und Hellblau erhältlich, kann jedoch auf Anfrage auch in einer ablösbaren Version geliefert werden.

Verarbeitung

Avery Dennison® HV 1200 E eignet sich für viele verschiedene Bearbeitungsverfahren, einschließlich Stanzen mit Stahlmessern, Planschneiden, Rotationsschneiden und thermisches Stanzen. Testen Sie vor der Verwendung von HV 1200 E immer erst dessen Eignung für den beabsichtigten Zweck.

Verklebung

Verklebung auf ebenen und einfach gewölbten Flächen mit und ohne Nieten.¹ Nicht für unlackierte Edelstahlflächen geeignet. Von einer Nassverklebung wird abgeraten. Bei Nassverklebung verfällt die Standardgarantie.

¹ Nieten sollten ausgeschnitten werden

Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalische Eigenschaften

Eigenschaften	Testmethode ¹	Ergebnis
Stärke Obermaterial + Klebstoff		223 - 249 µm
Dimensionsstabilität	1000 Std. AtlasTwin Arc Weatherometer, EH	0,8 mm. max.
Lagerfähigkeit	Lagern bei 23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit	1 Jahr
Außenhaltbarkeit ²	nur bei senkrechter Verklebung	7 Jahre

Thermische Eigenschaften

Eigenschaften	Ergebnis
Verklebetemperatur	Minimum: +10°C Roller-Rakelverklebung
Temperaturbereich	-40° bis + 80° C

Lösungsmittel

Bei sachgemäßer Verarbeitung und Applikation ist die Folie gegen die meisten der gängigen Lösungsmittel beständig. Bei der Prüfung nach LS-300C, Abschn. 3.6.2, zeigte die Folie nach Eintauchen in die folgenden Lösungsmittel für die angegebene Dauer keine nachteilige Veränderung.
 Kerosin und Terpentin: 10 Minuten, Toluol, Xylol und Methylalkohol: 1 Minute.

Farbkonsistenz

Bedingt durch die Art des retroreflektierenden Materials kann es sein, dass aus verschiedenen Folienstücken zusammengesetzte Graphiken je nach Lichtquelle und Betrachtungswinkel so aussehen, als beständen Farbabweichungen. Dies ist nicht als ein Materialfehler anzusehen. Zur weitgehenden Vermeidung dieses Effekts sollten Sie Buchstaben aus einem zusammenhängenden Materialstück schneiden oder ursprünglich aneinandergrenzende Stücke nebeneinander setzen. Um einen einheitlichen Betrachtungswinkel zu gewährleisten, lassen Sie die retroreflektierende Folie ein klein wenig überlappen (5 mm) oder setzen Sie die Stücke spaltfrei aneinander.

ANMERKUNG: Vor einer Weiterverarbeitung wie Überlaminierten, Überdrucken mit Lack oder Verkleben muss das Material ausreichend getrocknet sein. Lösemittelreste können zu einer Veränderung der Produkteigenschaften führen. Für zufriedenstellende Druck- bzw. Verarbeitungsergebnisse empfehlen wir, die Rollenware im Druck- bzw. Laminiererraum für mindestens 24 Stunden vor der Weiterverarbeitung zwischen zu lagern. Zu hohe Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsabweichungen zwischen Material und dem Raumklima können ebenfalls zu unerwünschten Druckergebnissen führen und/oder ungenügende Planlage zur Folge haben. Im Allgemeinen entsprechen eine Temperatur von 20°C (+/- 2°C) und eine relative Luftfeuchtigkeit von ca. 50% (+/- 5%) idealen Lagerbedingungen und unterstützen eine robuste und beständige Weiterverarbeitung. Weitere Anmerkungen zu optimalen Lagerbedingungen sind in TB 1.11 zu finden.

Wichtig

Die Angaben zu physikalischen und chemischen Eigenschaften basieren auf Tests, die nach unserer Überzeugung zuverlässig sind. Die hier angegebenen Werte sind häufig vorkommende Werte und sind nicht als technische Daten zu verstehen. Die Angaben sind ohne Gewähr und haben rein informativen Charakter. Aus diesen Angaben können keinerlei Ansprüche abgeleitet werden.
 Ein Käufer sollte vor der Benutzung selbst prüfen, ob das Material für den speziellen Anwendungsfall geeignet ist. Für alle technischen Angaben sind Änderungen vorbehalten.

Garantie

Avery Dennison® Materialien sind unter sorgfältigster Qualitätskontrolle hergestellt. Wir garantieren bei unseren Materialien, daß sie frei von Material- und Herstellungsmängeln sind. Wir garantieren bei unseren Materialien, daß sie frei von Material- und Herstellungsmängeln sind. Material, welches zum Zeitpunkt des Verkaufs irgendwelche Fehler aufweist, wird kostenlos ersetzt. Es können jedoch keine Ansprüche geltend gemacht werden, die über das Material hinausgehen. Kein Verkäufer, Vertreter oder Agent ist berechtigt, irgendeine Garantie oder Gewähr zu geben oder irgendwelche Aussagen zu machen, die dem oben Gesagten nicht entsprechen.
 Alle Avery Dennison® Materialien unterliegen den oben genannten Bedingungen. Im übrigen gelten für alle Avery Dennison® Materialien unsere Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ein Exemplar schicken wir ihnen auf Wunsch gerne zu.

1) Testmethoden

Mehr Informationen zu unseren Testmethoden finden Sie auf unserer Webseite.

2) Nutzungsdauer

Die Haltbarkeit bezieht sich auf mitteleuropäische Witterungsbedingungen. Die tatsächliche Lebensdauer hängt von der Vorbehandlung des Substrats, den Umgebungsbedingungen sowie der Pflege der betreffenden Grafiken ab. So verringert sich beispielsweise die Haltbarkeit von Markierungen, die in Südlage angebracht sind, über einen längeren Zeitraum hohen Temperaturen ausgesetzt werden (wie zum Beispiel in südeuropäischen Ländern) oder in Gebieten mit industrieller Umweltbelastung oder in großen Höhen eingesetzt werden.